

Informationen zur Sitzung des Stadtrates

am Donnerstag, 29. April 2021, um 18:00 Uhr, im Vereinshaus Herzogenaurach

I. Öffentliche Sitzung

1. Empfehlungsbeschluss für die Gesellschafterversammlung der Herzo Werke GmbH; Bestellung eines Aufsichtsrates ab 01.06.2021
--

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat weist den Ersten Bürgermeister an, bei der nächsten Gesellschafterversammlung der Herzo Werke GmbH, Herrn Markus Leczycki, Leiter Bereich Konzessionsmanagement Bayernwerk Netz GmbH, ab dem 01.06.2021 als Aufsichtsrat für den ausscheidenden Aufsichtsrat Ingo Schroers zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

2. Neubau Rathaus und Sanierung Schlossgebäude; Vergabe Baumeisterarbeiten Schloss

Erläuterungen:

Im Zuge der Sanierung des Schlossgebäudes sind kleinere Umbaumaßnahmen im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung „Baumeisterarbeiten Schloss“ ausgeschrieben worden. Die Baumeisterarbeiten umfassen folgende Leistungen; geringe Abbrucharbeiten im Zuge von Sturzerhöhungen, Betonstemm- und Schlitzarbeiten, Erdarbeiten, Kernbohrungen für Grundleitungen, Freilegung und Wiederherstellung von Gewölbebögen, Verfuhrungsarbeiten, Schwammbekämpfung, Überarbeitung Fahrstuhlportale für neuen Aufzug, Herstellung Ortbetontreppen für Ratskeller-Untergeschoss (zweiter Rettungsweg) und Übergang Schloss zu Touristinfo.

Es wurden insgesamt 25 Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Die Submission fand am 04.03.2021 statt. Nach erfolgter Prüfung der eingereichten Angebote musste festgestellt werden, dass die Angebotssummen aller Bieter weit über dem veranschlagten Budget bzw. bepreisten LV lagen. Die Vermutung lag nahe, dass den Firmen möglicherweise nicht genügend Informationen zur Kalkulation der Angebotspreise vorlagen. Mit den ersten zwei der insgesamt ersten drei Bieter der beschränkten Ausschreibung wurde daraufhin ein Aufklärungsgespräch geführt.

Schnell wurde klar, dass die Unwissenheit über örtliche Gegebenheiten und missverständliche Passagen im Ausschreibungstext zu falschen Kalkulationsansätzen führten.

Im Ergebnis der gewonnen Erkenntnisse wurde die beschränkte Ausschreibung aufgehoben und eine freihändige Vergabe mit leicht veränderten Ausschreibungsunterlagen als Verhandlungsverfahren in die Wege geleitet. Dieses Verhandlungsverfahren wurde in zwei Stufen durchgeführt, wobei die Abgabe des finalen Angebotes für den 23. April 2021 definiert wurde. Zur

Abgabe eines Angebotes wurden die ersten drei Bieter der vorangegangenen beschränkten Ausschreibung aufgefordert.
Aus vorgenanntem Grund wird der Beschlussvorschlag erst in der Vergabesitzung erfolgen.

3. Neubau Rathaus und Sanierung Schlossgebäude; Statusbericht

Erläuterungen:

Der Bericht erfolgt in der Sitzung.

4. Neubau Rathaus und Sanierung Schlossgebäude; Dachsanierung Schlossgebäude

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung der Stadt Herzogenaurach wird damit beauftragt, die vom Architekturbüro Bär, Stadelmann, Stöcker Architekten und Stadtplaner PartGmbH in der Sitzung vorgestellte Variante B zur Dachsanierung des Schlossgebäudes mit einem Budget von 490.280,00 EUR inkl. MwSt. (19%) umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Erläuterungen:

Für das Projekt Neubau Rathaus und Sanierung Schlossgebäude wurde im Rahmen der Sanierung der Holzbalkendecken auch die Beschaffenheit der Hölzer des Dachtragwerkes begutachtet. Es stellte sich nach umfangreichen Untersuchungen mittels Sondierungsbohrungen heraus, dass ein Teil der Hölzer, vorwiegend im Traufbereich, des östlichen Schlossflügels geschädigt ist. Gemäß Aussage des baubegleitenden Holzschutzgutachters ist hier zwingend Handlungsbedarf gegeben. Unter Bezugnahme der Untersuchungsergebnisse des Holzschutzgutachters und unter Berücksichtigung der ersten Einschätzung des projekteigenen Statikers zum Austausch geschädigter, statisch relevanter Bauteile, konnte das Architekturbüros Bär, Stadelmann, Stöcker Architekten und Stadtplaner PartGmbH Varianten zur Sanierung des Schlossdaches entwickeln. Die in der Sitzung vom 29. April 2021 vorgestellten drei Sanierungsvarianten lassen sich wie folgt kurz beschreiben.

Variante A: Grundvariante (Kostenansatz BSS)

Mindestmaßnahmen Statik + Dachdeckerarbeiten
gemäß
(ohne Neueindeckung) **zwingend erforderlich!** brutto ca. 366.520,00 EUR

Variante B: (Kostenansatz BSS)

Mindestmaßnahmen Statik + erweiterte Dachdeckerarbeiten
gemäß
Zusätzlich Beseitigung fachliche Mängel in Dacheindeckung)
(ohne Neueindeckung) brutto ca. 490.280,00 EUR

Variante C: (Kostenansatz BSS)

Mindestmaßnahmen Statik + erweiterte Dachdeckerarbeiten brutto ca. 716.880,00 EUR
gemäß

Beinhaltet Variante A + B mit zusätzlicher Neueindeckung

Bei der Wahl zur Sanierungsvariante B war unter anderem ausschlaggebend, dass sich die bestehende Dacheindeckung nach fachlicher Begutachtung noch in einem guten Zustand befindet. Unter der theoretischen Annahme, dass Dacheindeckungen dieser Art eine Lebenserwartung von ca. 50 Jahren besitzen und die erwartete Lebenserwartung der Bestandsdeckung mit ca. 20 Jahren geschätzt wird, ist eine Neueindeckung zum jetzigen Zeitpunkt nicht sinnvoll.

Herzogenaurach, 22. April 2021

Dr. German Hacker
Erster Bürgermeister